

Inhalt

Jochen Grywatsch/Ortrun Niethammer: Einleitung. S. 9.

Chronologie 1928-1945

Karl Ditt: Die Kulturpolitik des Provinzialverbandes Westfalen und die Droste-Gesellschaft in den 1920/30er Jahren. S. 21.

Jochen Grywatsch: Zwischen Verehrung und Verirrung. Die Annette von Droste-Gesellschaft von ihrer Gründung 1928 bis zu ihrer Neukonstituierung 1946. S. 45.

Michael Aust: "Über dem westfälischen Schrifttum lag ein dichter Nebel". Julius Schwing (1863-1941), Mitgründer der Droste-Gesellschaft und Pionier der westfälischen Literaturforschung. S. 91.

Jutta und Ulrich Wollheim: "Hat jeder doch sein eignes Blut". Karl Schulte Kemminghausen - zwischen philologischer Anstrengung und ideologischer Anpassung. S. 103.

Gert Oberembt: Repräsentieren und Redigieren zum Wohl der "Volkskraft". Die Dichterin a.D. Lulu von Strauß und Torney als Vorsitzende der Droste-Gesellschaft. S. 117.

Rolf Düsterberg: Die Neugründung der Robert-Schumann-Gesellschaft in Zwickau 1943 mit Blick auf die Droste-Gesellschaft in Münster. S. 151.

Chronologie 1946-2003

Edda Baußmann: Die Droste-Gesellschaft in den Jahren von 1947 bis 1967. S. 175.

Gerhard Lauer: Die allmähliche Verfertigung einer modernen Klassikerin. Benno von Wiese, die Droste und die Droste-Gesellschaft. S. 195.

Stephanie Waldow: Clemens Heselhaus. S. 207.

Ernst Ribbat: Problematische Zeugnisse einer tiefen Verehrung. Zu den Jahrbüchern der Droste-Gesellschaft 1947 bis 1972. S. 213.

Eine literarische Gesellschaft im 20. Jahrhundert. 75 Jahre Annette von Droste-Gesellschaft (1928-2003), hrsg. von Jochen Grywatsch und Ortrun Niethammer, Bielefeld 2003.

Bernd Kortländer: Boom-Jahre. Die Droste-Gesellschaft zwischen 1968 und 1978. S. 225.

Lothar Köhn: Die Droste-Gesellschaft 1979-2003. S. 241.

Orientierungen

Walter Gödden: Zwischen Tradition und Moderne. Der Droste-Preis in den ersten beiden Nachkriegsjahrzehnten. S. 263.

Franz Schwarzbauer: "Im Geist der Droste". Die Meersburger Droste-Preis und die Droste-Gesellschaft. S. 283.

Ortrun Niethammer: Profil und Kontur: Zeitgenössische Lyrik in der Droste-Gesellschaft. S. 305.

Jan-Dirk Grimstein: Zeitzeugengespräche. Interviews mit den Vorsitzenden Rudolf Beisenkötter und Winfried Woesler. S. 329.

Abbildungen

Dokumentation der Ausstellung zum 75-jährigen Jubiläum der Droste-Gesellschaft (Universitäts- und Landesbibliothek Münster, 4.12.2003-17.1.2004). S. 351.

Lesarten

Kampf der Halluzinationen. Ein Comic aus der Droste-Forschungsstelle (ca. 1972). S. 403.

Axel Marquardt: Mehl und Hühnerfutter. S. 411.

Perspektiven

Renate von Heydebrand: Gedanken über die Zukunft der Droste-Gesellschaft. S. 439.

Joseph A. Kruse: Moorwanderungen und Rettungsversuche. Oder: Erlebnisvarianten zur Erlangung einer heiteren Lebensqualität. Erwartungen an eine literarische Gesellschaft, zumal an die Droste-Gesellschaft in Münster. S. 443.

Bernadette Spinnen: Anmerkungen zur Zukunft einer literarischen Gesellschaft in Münster. S. 447.

Eine literarische Gesellschaft im 20. Jahrhundert. 75 Jahre Annette von Droste-Gesellschaft (1928-2003), hrsg. von Jochen Grywatsch und Ortrun Niethammer, Bielefeld 2003.

Winfried Woesler: Gegenwart und Zukunft der Droste-Gesellschaft im 75. Jahr ihres Bestehens. S. 449.

Anhang

Chronik der Droste-Gesellschaft. Schriften und Jahregaben der Droste-Gesellschaft. Mitarbeiter des Bandes. S. 455.

Register